

STADT DUISBURG

Der Oberbürgermeister,
Dezernat für Familie, Bildung und Kultur, Arbeit und Soziales

KULTUR- UND

STADTHISTORISCHES MUSEUM DUISBURG

Johannes-Corputius-Platz 1, 47051 Duisburg (Nähe Rathaus)
Telefon 0203 283 2640, Telefax 0203 283 4352
ksm@stadt-duisburg.de, www.stadtmuseum-duisburg.de

ÖFFNUNGSZEITEN

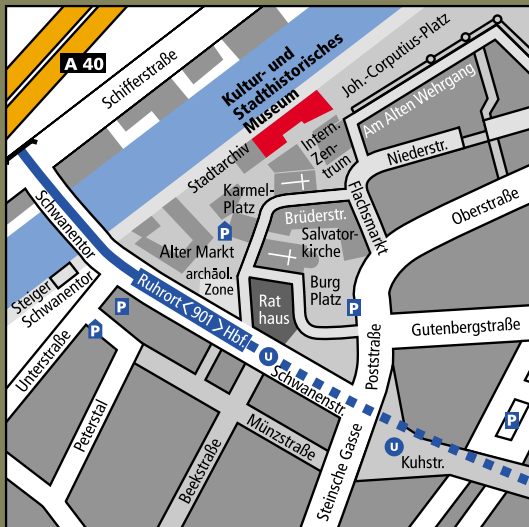
Di-Sa 10-17 Uhr, So 10-18 Uhr
Mo geschlossen, Sonderregelungen an Feiertagen

EINTRITTSPREISE

Erwachsene 4,50 €, ermäßigt 2 €
Familienkarte ab 5 €
Jeden Donnerstag: Pay what you want

ANFAHRT ÖPNV

ab Duisburg Hbf mit der U-Bahn
Linie 901 Richtung Marxloh/Ruhrort bis Haltestelle Rathaus
Duisburg, von dort ca. 3 Minuten Fußweg



NEWSLETTER

Mit unserem Newsletter immer auf dem Laufenden sein! Einfach kostenlos abonnieren: www.stadtmuseum-duisburg.de

K&K Kelbassa's Panoptikum

WELTENSAMMLER SINNSUCHER PARADIESFORSCHER



24. März bis 2. Juni 2019

Eine Wunderkammer zum Erleben, Entdecken und Staunen

Eröffnung So 24. März 2019, 12 Uhr

Eröffnung durch Thomas Krützberg, Beigeordneter für
Familie, Bildung und Kultur, Arbeit und Soziales



Mitmach-Atelier

2. und 3. März 13.00 - 16.30 Uhr
16. und 17. März 13.00 - 16.30 Uhr

Führungen

Sonntag 24. März 14.00 Uhr
Sonntag 7. April 14.00 Uhr
Mittwoch 1. Mai 15.00 Uhr
Sonntag 2. Juni 15.00 Uhr



WELTENSAMMLER Auf den Spuren positiver Welt- und
Lebensentwürfe, der ewigen Sehnsucht des Menschen
nach dem Besseren, dem Schöneren, dem Idealen
versammeln K&K Kelbassa's Panoptikum utopische Ideen
und Aspekte in einer multimedialen Raum-Installation –
einer „Wunderkammer der Utopien“.

SINNSUCHER Ein labyrinthisches Kabinett lädt ein zu
Entdeckungsreisen in Raum und Zeit, ins Eigene und
Fremde, in die Versuche, Welt zu verstehen und zu
verändern. Alchemistische Geräte, schamanistische
Werkzeuge und allerlei andere Versuche des Menschen,
Einfluss auf die Geschehnisse der Zeit und den eigenen
Fortgang zu nehmen, wechseln sich ab mit utopischen
Architekturmodellen und Fragmenten einer ver-
gangenen Zukunftsidee.

PARADIESFORSCHER Im Zentrum entsteht UTOPIA, ge-
meinsam mit SchülerInnen der GLOBUS-Gesamtschule
und BesucherInnen (Mitmach-Ateliers): Improvisation,
Modell und utopisches Übungsfeld – anarchisch,
phantasievoll, spielerisch! Eine Aufforderung, mit-
zugestalten – im Hier und Jetzt!

Kelbassa's Panoptikum Corinna Kuhn und Detlef Kelbassa
Projektleitung im Museum Kornelia Kerth-Jahn